

Protokoll der Fachschaftsratsitzung Informatik Nr. 360

Vom **12.01.2016** von **14:15** bis **15:22** Uhr

Sitzungsleitung: **Sebastian Lau**

Protokoll: **Marius Möller**

Beschlussbuch: **Daniel Korner**

Anwesend:

Alexander Brockmann	Elias Wiebelitz	Marius Möller
Cordt von Egidy	Inessa Azizova	Philipp Dittrich
Daniel Korner	Jasmin Selchow	Rico van Endern
Dino Kussy	Jens Zentgraf	Sebastian Lau

Entschuldigt abwesend:

Mark Brockmann	Simon Dierl	Nico Redick	Maurice Buchsein
Dennis Ochocki	Sebastian L. Hauer	Paul Pinkal	

Verspätet:

Julian Hankel (E)	Alexander Friedrich (E)
-------------------	-------------------------

Gäste:

Timo Cramer	Hendrik Fuchs
-------------	---------------

Inhaltsverzeichnis

1	ToDoS	2
2	Post	2
3	Mails	3
4	Berichte	3
5	GI	3
6	Wandkalender	4
7	Metro-Karte für die Event-AG	4
8	Koch AG-Beschluss	5
9	Newsletter	5
10	Sonstiges	6

14:15 Uhr Die Sitzung wird eröffnet.

1 ToDos

Protokolle

- 292 in Arbeit
- 342 Nachkorrektur
- 344 Nachkorrektur
- 348 fertig, aber nicht hochgeladen und keine Ausdrücke
- 354 fertig, nicht hochgeladen
- 358 fertig
- 359 V2

ToDos

Alt:

- Infozettel für die O-Phase → In Arbeit
- Neuer Ansprechpartner für GI (Simon Dierl) → In Arbeit
- Informationen über neue Kühlschränke (Rico van Endern) → In Arbeit

Neu:

- Protokollanten anschreiben und auffordern, offene Protokolle abzuschließen (Marius Möller)
- Text über Ingo für Alumni schreiben (Simon Dierl)
- Beratungsgespräch mit Anwalt (Simon Dierl)
- Metro-Karte holen (Simon Dierl)

14:16 Uhr : Ankunft Alexander Friedrich

2 Post

- INFO international - Januar 2016

3 Mails

- FlixBus Gutscheine zum Semesterstart bieten uns 3-Euro-Gutscheine für die Erstsemester an. Rückmeldung bis zum 14.01.2016.
- Bis zum 31.01.2016 bietet 3DMarkt.at Bildungsinstitutionen ein 3D Druck Starter Set für 412,50 Euro an.
- Es gab eine Umstrukturierung der Internetseiten zum Lehramtsstudium auf der DoKoll-Homepage.
- Einladung zur Tagung Digitale Transformation am 19.02.2016. Eine Anmeldung ist bis zum 10.02.16 per Mail möglich.

14:18 Uhr : Ankunft Julian Hankel

4 Berichte

Beginn des TOPs: 14:19

- Philipp Dittrich: Frank Thorsten Breuer hat mit Philipp Dittrich über die Änderungen der Lehramtsprüfungsordnung und der Änderungsordnung gesprochen. Zudem gibt es auf der Internetseite bei Master Lehramt Fehler.
- Rico van Endern: Ein neuer Pointer für den Kiosk wurde angefertigt.
- Jens Zentgraf: Es gibt Fehler in der Prüfungsordnung zu dem Nebenfach Elektrotechnik. Diese werden bald korrigiert.
- Daniel Korner: Die FFA-Kiste im CZI wurde geleert.
- Sebastian Lau: Es war LuSt-Sitzung. In der Sitzung wurde vor allem über die Bachelor Prüfungsordnung Informatik und Lehramt gesprochen.

5 GI

Beginn des TOPs: 14:26

Vorstellung des TOPs

Da dieser TOP ein Finanz-TOP ist, hätte dieser nach Geschäftsordnung 24 Stunden vor der Sitzung über Mail angekündigt werden müssen. Jedoch geschah dies nicht rechtzeitig, weswegen die Sitzungsleitung fragt, ob von der Geschäftsordnung abgewichen werden soll.

→ Es besteht kein Konsens, der für eine Abweichung nötig gewesen wäre. Der TOP zur GI wird deshalb nicht in der jetzigen Sitzung behandelt.

6 Wandkalender

Beginn des TOPs: 14:27

Vorstellung des TOPs

Daniel Korner möchte einen neuen Wandkalender holen. Leider gibt es von der Zentralen Vervielfältigungsstelle keine mehr kostenlos. Nun stellt sich die Frage, ob und wo ein neuer Kalender gekauft werden soll. Jessica Bühler hat sich bereits um ein mögliches Design für einen Kalender gekümmert, wenn bei der Vervielfältigungsstelle einer bestellt werden sollte.

Diskussion

- Bei der Zentrale Vervielfältigungsstelle kann ein persönliches Design, wie zum Beispiel der Fachschaftsleiter, hinzugefügt werden.
- Es wird gefragt, ob der Kalender unbedingt bei Amazon gekauft werden soll? → Im Konsens wird sich gegen Amazon entschieden.
- Nun wird noch gefragt, ob jemand etwas gegen die Zentrale Vervielfältigungsstelle hätte? → Im Konsens wird die Vervielfältigungsstelle präferiert.

Finanzbeschluss: Der FSR stellt 15 Euro für einen Wandkalender 2016 zur Verfügung.

Ja	Nein	Enthalten
13	1	0
angenommen		

Zum Zeitpunkt der Abstimmung waren 14 Personen anwesend.

7 Metro-Karte für die Event-AG

Beginn des TOPs: 14:32

Vorstellung des TOPs

Alexander Friedrich hätte gerne eine Metrokarte für die Event-AG, damit schneller für Events eingekauft werden kann. Es wird dann nämlich keine Vollmacht mehr benötigt. Selbstverständlich steht Alexander Friedrich für Vollmachten zur Verfügung.

Diskussion

- Wie viele Metro-Karten besitzt der FSR noch? → Fünf Metro-Karten sind noch offen.
- Zudem wird gefragt, ob wieder im Einzelfall beschlossen werden soll, oder der Beschluss, wer immer eine Metro-Karte besitzen soll, ergänzt werden soll.
- Events sollten früh angekündigt werden, weswegen eine Vollmacht kein Problem darstellen würde. Jedoch wird eingebracht, dass ein plötzlicher Nachkauf für Events nicht möglich ist, da das Holen einer Vollmacht sehr umständlich ist.
- Es wurde damals entschieden, weitere Metro-Karten im Einzelfall zu beschließen, damit kein Missbrauch begangen werden kann. Die Metro-Rechnung wird nämlich an den FSR geschickt, wenn diese nicht vorort beglichen wird.
- N-Gestirne können auch Metro-Karten für O-Phasen beantragen.

Finanzbeschluss: Der FSR beantragt die Ausstellung eine Metro-Karte für Alexander Friedrich.

Ja	Nein	Enthalten
13	0	1
angenommen		

Zum Zeitpunkt beider Abstimmungen waren 14 Personen anwesend.

8 Koch AG-Beschluss

Beginn des TOPs 14:42 **Vorstellung des TOPs**

Die Koch-AG hatte einen Finanztopf beantragt. Der erste Finanzbeschluss wurde erst angenommen und dann im Nachhinein wurde dieser begründet angezweifelt. Jedoch steht dies so nicht im Beschlussbuch, was höherrangig als das Protokoll ist. Also hätte die Koch-AG zwei Finanztöpfe bewilligt bekommen. Zudem stellt sich die Frage, wie in Zukunft mit solchen Beschlüssen umgegangen werden soll.

Diskussion

- Beschlüsse können im Nachhinein revidiert, also editiert werden.
- Es wird jedoch angemerkt, dass das nachträgliche Editieren eines Beschlusses ohne Anmerkung eine Art Fälschung wäre. Deswegen müsste diese Korrektur von Sitzungsleitung, Protokollant und Beschlussbuchführer unterschrieben werden.

Beschluss: Der FSR beschließt den im Beschlussbuch angehefteten kommissarischen Beschluss von Simon Dierl zu Beschluss 357.3 zu bestätigen.

Ja	Nein	Enthalten
12	0	1
angenommen		

Der Beschlussbuchführer Daniel Korner weigert sich den folgenden gegenderten Beschluss in das Beschlussbuch zu schreiben. Die Sitzungsleitung übernimmt dies.

Beschluss: Der FSR beschließt, erfolgreich angezweifelte Beschlüsse als solche im Beschlussbuch zu vermerken. Des Weiteren wird dieser Vermerk von der jeweiligen Sitzungsleitung, Beschlussbuchführer* und Protokollant* unterschrieben. Der Vermerk wird rückwirkend auf Beschluss 357.3 angewandt.

Ja	Nein	Enthalten
13	0	0
angenommen		

Zum Zeitpunkt beider Abstimmungen waren 13 Personen anwesend. Alexander Brockmann war während der Diskussion nicht anwesend und ist deshalb nicht stimmberechtigt.

9 Newsletter

- Nichts Neues

10 Sonstiges

Beginn des TOPs 15:05

- Sebastian Lau: Die letzten Sitzungen haben Spaß gemacht, weil der FSR effektiv gearbeitet hat.
- – Julian Hankel: Da wir noch Zeit haben, kann jetzt auch über das Gendern in Beschlüssen zu reden.
 - Es wird das generische Maskulinum vorgeschlagen, solange es korrekt verwendet wird.

Beschluss: Der FSR beschließt in Beschlusstexten und im Protokoll das generische Maskulinum zu verwenden.

Ja	Nein	Enthalten
11	1	2
angenommen		

Zum Zeitpunkt der Abstimmungen waren 14 Personen anwesend.

- Inessa Azizova: Einige ToDos von Simon Dierl sind verschwunden. Zudem wurde beim Anschaffen der Metro-Karte in Sitzung 343 beschlossen, dass der Sprecher die administrative Karte bekommt. Simons Metro-Karte wurde bis jetzt immer noch nicht abgeholt.
- Elias Wiebelitz Es werden sich einige FSR-Mitglieder nicht mehr zur Wahl stellen. Zudem werden auch für andere Gremien dringend Leute gesucht.

Sebastian Lau fragt, wie viele Mitglieder gehen werden?

- 5 Mitglieder werden sich definitiv nicht mehr zur Wahl stellen.
- 3 Mitglieder überlegen es sich, sich nicht mehr zur Wahl zu stellen.

Große Schwankungen der Zahlen sind möglich!

- – Alexander Brockmann hat mit Simon Dierl über Sticker (vgl. letzte Sitzung) geredet. Man könnte hochwertige Sticker im Preissegment von 1 bis 2 Euro verwenden. Der hohe Preis würde weniger dazu verleiten, die Sticker überall hinzukleben. Teure Modelle verwenden hochwertigen Kleber, der evtl. besser ablösbar sei.
 - Es wird jedoch angemerkt, dass durch zu hohe Preise die Nachfrage deutlich abnimmt.
 - Auch kann hochwertiger Kleber Holzlaminiierungen entfernen.
- Daniel Korner: Die CZI-Reinigung braucht einen Termin, ggf. sollte ein Terminplaner angeschafft werden.

15:22 Uhr Die Sitzung wird geschlossen.